

BILDUNG / Staatssekretär Dietrich Birk besucht Bezirksversammlung der IHK

Brücken zwischen Wissenschaft und Wirtschaft

GÖPPINGEN "Eine gute Wissenschaftspolitik ist die beste Wirtschaftspolitik. Die Hochschulen in Baden-Württemberg sind an 85 Standorten in 42 Städten und Gemeinden vertreten. Das heißt, innovative Unternehmen können hochqualifizierte Mitarbeiter praktisch unmittelbar aus der Region gewinnen." Das erklärte Wissenschaftsstaatssekretär Dietrich Birk (CDU) auf der Bezirksversammlung der IHK in Göppingen.

Brücken zwischen Wissenschaft und Wirtschaft gebe es in vielen Bereichen. Zum Beispiel in der Ausbildung, wo das Land den Ausbau von 16 000 zusätzlichen Studienanfängerplätzen im Dialog mit den zwölf Kammerbezirken der IHK betrieben habe. Im Kompetenznetzwerk Mechatronik arbeiteten die FH Göppingen und 65 weitere Partner zusammen, um neuartige Produkte zu erzeugen. Birk: "Im besonderen Fokus der Forschungspolitik liegen kleine und mittlere Unternehmen." So fördere das Land junge Wissenschaftler, die aus den Hochschulen heraus Unternehmen gründen.

Erscheinungsdatum: Donnerstag 22.03.2007

Quelle: <http://www.suedwest-aktiv.de/>

SÜDWEST AKTIV - Copyright 2002 Südwest Presse Online-Dienste GmbH
Alle Rechte vorbehalten!

← [zurück zum Artikel](#)

← [zurück zur Ressort-Übersicht](#)